



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Rüdiger Erben (SPD)

Umsetzung des Ausstattungskonzeptes für den bundeseigenen Katastrophenschutz im Zivilschutz - Auslieferung von Löschgruppenfahrzeugen für den Katastrophenschutz (LF-KatS) an das Land Sachsen-Anhalt (VI)

Kleine Anfrage - KA 7/2054

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Es wird Bezug genommen auf die Antworten der Landesregierung auf die Kleinen Anfragen KA 7/925 vom 3. Juli 2017 (Drs.7/1627) und KA 7/1561 vom 21. März 2018 (Drs. 7/2639).

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport

In den Antworten auf die Kleinen Anfragen berichtet die Landesregierung, dass die sog. Platzhalterfahrzeuge in Zerben (Landkreis Jerichower Land), Röblingen (Landkreis Mansfeld-Südharz), Bad Lauchstädt, Dornstedt (beide Landkreis Saalekreis), Beetzendorf (Altmarkkreis Salzwedel), Cobbelsdorf, Jeber-Bergfrieden, Schweinitz und Seyda (alle Landkreis Wittenberg) ausgesondert wurden.

Haben Katastrophenschutzbehörden in Sachsen-Anhalt zwischenzeitlich (weitere) Aussonderungsentscheidungen für ein sog. Platzhalterfahrzeug getroffen? Wenn ja, bitte nach Landkreis/kreisfreie Stadt und Standorten aufschlüsseln.

Es wurden zwischenzeitlich keine weiteren Aussonderungsentscheidungen getroffen.